

“Gesellschaft mit gebundenem Vermögen”



Viele mittelständische Unternehmen stehen vor der Herausforderung, eine Nachfolge zu finden und langfristig weiterzuführen. Etwa 900 Betriebe in Deutschland setzen nun auf eine neue Unternehmensform: die Gesellschaft mit gebundenem Vermögen. Obwohl sie im Koalitionsvertrag verankert ist, wurde sie noch nicht umgesetzt. Die mittelständische Unternehmen fordern die Schaffung dieser Form, um jenseits von Profitinteressen zu wirtschaften. Gewinne sollen nicht an Gesellschafter ausgeschüttet, sondern ins Unternehmen reinvestiert oder gemeinnützig gespendet werden.

Hier geht es zu Video: [rbb24 Brandenburg aktuell: Neue Unternehmensform soll Nachfolge erleichtern \(ardmediathek.de\)](#)